Presseinformation

6. Oktober 2010

Neue Ausstellungen und Museumsaktivitäten

Vom Stadtmuseum Traiskirchen bis zum Karikaturmuseum Krems

Im Stadtmuseum Traiskirchen wird seit Sonntag, 3. Oktober, die Sonderausstellung „Das war die Semperit" gezeigt. Für die Schau über 113 Jahre österreichische Firmengeschichte bis zur nunmehr endgültigen Schließung des Werkes hat man bewusst auf eine feierliche Eröffnung verzichtet. Öffnungszeiten: Sonn- und Feiertag von 9 bis 12 Uhr; nähere Informationen beim Stadtmuseum Traiskirchen unter 02252/552 64 und 0664/202 41 97, e-mail reinhard.goetz@inode.at und http://www.traiskirchen.gv.at/.

In der „Galerie im Turm" in der Bezirkshauptmannschaft Baden wird seit gestern, Dienstag, 5. Oktober, „[\'hu:s \'hu:] Persönlichkeiten ganz persönlich", die Jahresausstellung der Künstlervereinigung Aspekt gezeigt. Ausstellungsdauer: bis 17. Oktober; Öffnungszeiten: Freitag und Samstag von 15 bis 18 Uhr, Sonn- und Feiertag von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt der Stadt Baden unter 02252/868 00-230 bzw. e-mail aspekt_baden@hotmail.com und www.baden-online.at/aspekt.kuenstlervereinigung.

Im Museum Gugging / Art Brut Center werden heute, Mittwoch, 6. Oktober, um 19 Uhr die beiden Ausstellungen „judith & shields.! - judith scott meets tribal art" und „sava.! sekulic" eröffnet. Im Zentrum der Ausstellungen stehen die Skulpturen der US-amerikanischen Künstlerin Judith Scott, umrahmt von Schilden aus Neuguinea. Parallel dazu wird in einer zweiten, kleineren Schau dem großen serbischen Autodidakten Sava Sekulic Referenz erwiesen. Ausstellungsdauer: bis 20. März 2011; Öffnungszeiten (Museum und Galerie): Dienstag bis Samstag von 10 bis 17 Uhr, Sonntag von 10.30 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Museum Gugging unter 02243/870 87, e-mail museum@gugging.org und http://www.gugging.at/.

Im Rahmen der Feierlichkeiten zum zehnjährigen Bestehen von „Campus Cultur", des Kunst- und Kulturprogramms der Donau-Universität Krems, wird morgen, Donnerstag, 7. Oktober, um 12 Uhr die Ausstellung „Das kleine Format" eröffnet, an der sich 13 KünstlerInnen dieses Jahrzehnts aus Österreich, Deutschland, Litauen, Kolumbien, Argentinien, Mexiko und Costa Rica beteiligen. Nähere

Presseinformation

Informationen bei „Campus Cultur" unter 02732/893-2577, Claudia Kittinger, e-mail Claudia.kittinger@donau-uni.ac.at und www.donau-uni.ac.at/cultur.

Ebenfalls morgen, Donnerstag, 7. Oktober, wird um 18.30 Uhr im Museum Mödling im Thonetschlössl die Sonderausstellung „Joseph Hyrtl - Anatom und Wohltäter" eröffnet, die an den 200. Geburtstag des mit Mödling eng verbundenen Wegbereiters der modernen Gefäßchirurgie erinnert. Ausstellungsdauer: bis Jänner 2011; Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 9 bis 13 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr, Sonn- und Feiertag von 14 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Museum Mödling unter 02236/241 59, e-mail museum.moedling@tele2.at und http://www.museum.moedling.at.tf/.

Im Arnulf Rainer Museum in Baden ist morgen, Donnerstag, 7. Oktober, der Unternehmensberater und Kunstsammler Prof. Dr. Helmut Zambo „Zu Gast im Foyer". Der Präsident des Vereins der Freunde des Arnulf Rainer Museums spricht ab 19.30 Uhr zum Thema „Liebe, Leidenschaft oder Kalkül? Über das Sammeln von Kunst". Nähere Informationen beim Arnulf Rainer Museum unter 02252/20 91 96-12 und e-mail office@arnulf-rainer-museum.at und http://www.arnulf-rainer-museum.at/.

Im Mitteleuropa-Zyklus „Ferne Nähe" wird heuer im gotischen Dormitorium von Stift Lilienfeld Gegenwartskunst aus Kroatien, Slowenien und Österreich präsentiert; eröffnet wird morgen, Donnerstag, 7. Oktober. Gezeigt werden die Gemälde, Grafiken, Fotoarbeiten, Skulpturen und Installationen bis 31. Oktober; Öffnungszeiten: Freitag, Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Stift Lilienfeld unter 02762/522 12-24, e-mail traisen-goelsental@noe-mitte.at und http://www.mitteleuropakunst.org/.

Die NöART-Ausstellung „Hannes Mlenek - Dynamik des Körpers" macht als nächstes im Haus der Kunst in Baden Station; eröffnet wird am Freitag, 8. Oktober, um 19 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 7. November; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und http://www.noeart.at/.

„Where I come from" nennt Gabriele Schöne, Gestalterin des Plakats der 32. Internationalen Puppentheatertage, ihre Ausstellung im Barockschlössl in Mistelbach, die am Freitag, 8. Oktober, um 19 Uhr eröffnet wird. Ausstellungsdauer: bis 31. Oktober; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr sowie Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr (während der Puppentheatertage täglich von 10 bis 18 Uhr). Nähere Informationen beim Kulturamt der

Presseinformation

Stadtgemeinde Mistelbach unter 02572/2515-5281, e-mail stadt-museumsarchiv@mistelbach.at und http://www.mistelbach.at/.

Im Bergerhaus in Gumpoldskirchen sind von Freitag, 8., bis Sonntag, 10. Oktober, die Blumenschau „Herbstfarben" und die Ausstellung „Die Vielfalt des Herbstes" von Jana Böhm und Freunden zu sehen. Öffnungszeiten: Freitag von 15 bis 19.30 Uhr, Samstag und Sonntag von 11 bis 19.30 Uhr. Nähere Informationen unter 02252/621 01, e-mail office@gumpoldskirchen.at und http://www.gumpoldskirchen.at/.

In der Factory der Kunsthalle Krems wird am Samstag, 9. Oktober, um 16 Uhr die Ausstellung „Hole in the Sky" von Thomas Lerooy eröffnet. Ein von der Antike abgeleitete Idealbild des Menschen steht dabei im Fokus der skulpturalen Arbeiten von Lerooy. Diese Arbeiten ergänzt er mit Zeichnungen, die das symbolistische Potenzial seiner belgischen Herkunft widerspiegeln. Ausstellungsdauer: bis 9. Jänner 2011; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen bei der Factory der Kunsthalle Krems unter 02732/90 80 10-177, e-mail factory@kunsthalle.at und http://www.kunsthalle.at/.

Um 17 Uhr wird dann am Samstag, 9. Oktober, im Forum Frohner in Krems/Stein die Ausstellung „Bacchus" eröffnet, die sich dem Wein und dem Weinkonsum widmet. Die Facetten reichen dabei von der klassischen Genremalerei bis zu Maria Lassnigs „Traurige Trauben" oder Arbeiten zum Thema Komasaufen. Ausstellungsdauer: bis 13. März 2011; Öffnungszeiten: täglich von 11 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Forum Frohner unter 02732/90 80 10-177, e-mail office@forum-frohner.at und http://www.forum-frohner.at/.

Bereits um 15 Uhr wird am Samstag, 9. Oktober, in der Artothek Niederösterreich an der Kremser Kulturmeile die Ausstellung „Kühl wirds - Wollen wir abseilen üben?" von Josef Danner eröffnet. Der 1955 in Amstetten geborene Künstler zeigt in Krems Zeichnungen, Auszüge aus seinen Plakatserien, die im Auftrag von „Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich" entstanden sind sowie einige seiner großformatigen blauen Malereien, für die er eine eigene Pigment-Bindetechnik entwickelt hat. Ausstellungsdauer: bis 27. Dezember; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Artothek Niederösterreich unter 02732/90 80 22, e-mail office@artothek.cc und http://www.artothek.cc/.

Die NöART-Ausstellung „Wotruba Schule - Skulptur als Markenzeichen" macht demnächst in der Sparkasse Waldviertel-Mitte in Zwettl Station; eröffnet wird am

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Samstag, 9. Oktober, um 18 Uhr. Gezeigt werden die Werke von Herbert Albrecht, Wander Bertoni, Oskar Bottoli, Alfred Czerny, Otto Eder, Oskar Höfinger, Alfred Hrdlicka, Rudolf Kedl, Josef Pillhofer, Erwin Reiter, Rudolf Schwaiger und Andreas Urteil bis 21. Oktober, jeweils Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15.45 Uhr sowie Freitag von 8 bis 17.30 Uhr. Nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und http://www.noeart.at/.

Am Samstag, 9. Oktober, findet auch ab 18 Uhr im Schloss Wolkersdorf die Vernissage der Fotoausstellung „Thoreau\'s neighbourhood - ein Fotoprojekt entlang der Grenze" von Armin Klein statt. Der in Osttirol geborene Künstler hat sich dafür auf Expedition in die Auwälder der Grenzflüsse March und Thaya begeben und sich insbesondere den unzähligen unzugänglichen Fischerhütten gewidmet. Ausstellungsdauer: bis 11. November; Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim „forumschlosswolkersdorf" unter 0699/813 05 489, e-mail info@forumwolkersdorf.net und http://www.forumwolkersdorf.net/.

Ebenfalls am Samstag, 9. Oktober, wird um 18 Uhr im „kunstraumarcade" in Mödling die Ausstellung „zweischneidig" von Richard Künz und Norbert Maringer eröffnet. Beide Künstler leben in Niederösterreich, Richard Künz am Wagram und Norbert Maringer im Weinviertel, und beschäftigen sich vornehmlich mit Raum und Natur. Ausstellungsdauer: bis 6. November; Öffnungszeiten: Freitag von 15 bis 18 Uhr und Samstag von 10 bis 15 Uhr. Nähere Informationen beim „kunstraumarcade" Mödling unter 02236/86 04 57 und 0664/767 51 43, e-mail arcade@artprint.at und http://www.kunstraumarcade.at/.

Das Museumsdorf Niedersulz lädt am Wochenende jeweils ab 16 Uhr zu zwei Themenführungen: am Samstag, 9. Oktober, „Mythen und Sagen aus dem Museumsdorf" mit Hedi Fradinger sowie am Sonntag, 10. Oktober, „Brand aus - Die Feuerwehr im Dorf" mit Johann Lehner. Der Bogen spannt sich dabei von schaurigen Geschichten wie dem überlisteten Tod im Weinfass bis zu den vor 100 Jahren überall im Weinviertel gegründeten Freiwilligen Feuerwehren. Nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und http://www.museumsdorf.at/.

Schließlich gibt das Karikaturmuseum Krems, das kürzlich den 50.000. Besucher der Schau „Erich Sokol. Playboy Cartoons" begrüßen konnte, bekannt, dass Teile der Ausstellung verlängert bis 6. März 2011 zu sehen sein werden. Einige der wichtigsten Werke des österreichischen Zeichners übersiedeln in einen eigenen Ausstellungsraum und werden dort drei Monate länger als geplant einen Überblick

Presseinformation

über die Werke Sokols geben. Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 17 Uhr; nähere Informationen beim Karikaturmuseum Krems unter 02732/90 80 20, e-mail office@karikaturmuseum.at und http://www.karikaturmuseum.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at